



Unterhaching, 15.01.2021

## 11. Elternbrief

Liebe Eltern,

bereits eine Woche lernen und arbeiten wir im Distanzunterricht, am Ende der Woche möchten wir noch einmal zurückblicken.

Wir freuen uns sehr über Ihre Mithilfe wie z.B. das rechtzeitige Abholen der Materialpakete, die Begleitung Ihrer Kinder bei Videokonferenzen oder anderen technischen Herausforderungen wie das Ansehen von Erklärfilmen oder Hören von Erklärungen/Nachrichten auf unserer Homepage/Padlet oder MS-Teams.

Uns war und ist es ein Anliegen, den **Distanzunterricht auf vielfältige, altersgemäße und pädagogisch sinnvolle Weise** zu gestalten. Dabei wählten wir bewusst einen **Mittelweg aus digitalen und analogen Methoden**.

Der **Einsatz von Videokonferenzen** stellte sich insbesondere für den sozialen Kontakt als sinnvoll heraus, dennoch möchten wir auf Folgendes hinweisen:

Unsere Grundschul Kinder verfügen über eine begrenzte Aufmerksamkeitsspanne und sind daher in der Regel nicht in der Lage einer Videokonferenz über längere Zeit aufmerksam zu folgen und Gewinn daraus zu ziehen. Das bestätigte auch unsere Erfahrung diese Woche.

Technisch hatten wir diese Woche einen recht guten Start, allerdings waren unsere Videokonferenzen auch bewusst bzgl. Uhrzeit und Tag so geplant, dass es bei Geschwisterkindern nicht zu Überschneidungen und damit einem Mangel an Endgeräten in der Familie kommt. Wenn die Internetverbindung nicht stabil ist, da alle gleichzeitig Konferenzen haben, das Bild nicht zu erkennen und die Kinder nicht zu hören sind, dann stellt das ein frustrierendes Erlebnis für alle Beteiligten dar. Dazu kommt, dass die meisten Kinder MS Teams nicht selbständig bedienen können und in diesen Zeiten viel Unterstützung der Eltern benötigen, was nicht jeder leisten kann.

Dies sind nur ein paar der Gründe, warum wir uns für einen unterstützenden Einsatz von Videokonferenzen, nicht aber eine verpflichtende, tägliche, längere Videokonferenz entschieden haben.

Wir sind uns bewusst, dass die momentane Situation eine große Herausforderung für die ganze Schulfamilie darstellt. Daher ist uns eine vertrauensvolle und gewinnbringende Zusammenarbeit mit Ihnen auch so wichtig. Jeden Tag gewinnen wir alle neue Erfahrungen dazu, wir möchten uns auch weiterhin produktiv weiterentwickeln. **Dazu bitten wir Sie, auch Ihre Eindrücke als Eltern** uns oder über die Klassenelternsprecher **zurückzumelden**.

Ganz klar ist, dass es in dieser Zeit immer verschiedene Meinungen geben wird, wir aber als Jahnschule stets versuchen, den besten Mittelweg für alle zu finden – zum Wohle unserer Kinder an der Jahnschule.

Alles Gute Ihnen wünschen

**Gabriela Löffelmeier und das ganze Jahnschulteam**

